

# p farrbrief batschuns

Pfarrre zum hl. Johannes dem Täufer  
31.05.2020 PFINGSTEN (679)



**SA, 30.05. Sel. Otto Neururer**

**19.30** Wortgottesdienst mit Kommunion

**SO, 31.05. PFINGSTSONNTAG**

**08.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**

[Les: Apg. 2,1-11; 1Kor. 12,3b-7.12-13; Joh. 20,19-23]

**SO, 01.06. PFINGSTMONTAG**

**08.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**

[Les: Apg. 10,34-35.42-48a; Eph 4,1b-6; Joh 15,26-16,3.12-15]

**DI, 02.06.**

**19.30** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

**DO, 04.06.**

**19.30** Rosenkranz in der Pfarrkirche

**FR, 05.06.**

**19.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche – Gedenkgottesdienst** für Katharina Barbara Kaufmann, Johann Marte, Karl Henny, Anton Irovec, Hedwig Nesensohn, Harald Titz (April); Frieda Bachmann, Otto Nesensohn, Cilli Mathis, Egon Welte (Mai);

Dietmar Längle, Brigitte Fritsch, Maria Rosa Vogt-Feuerstein, Barbara Elmenreich, Pfr. Kaspar Hammer, Vittoria Benedikta Allgäuer-Gestöhl (Juni)

**SA, 06.06**

**19.30** Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung

**SO, 07.06. Dreifaltigkeitssonntag**

**08.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**

[Les: Ex. 34,4b.5-6.8-9 ; « Kor 13,11-13 ; Joh 3,16-18]

**DI, 09.06.**

**19.30** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

**DO, 11.06. Fronleichnam**

**08.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**

[Les: Dtn 8,2-3.14b-16a ; 1Kor 10,16-17 ; Joh 6,51-58]

**FR, 12.06.**

**19.30** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

**SA, 13.06.**

**19.30** Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung

**SO, 14.06 11. Sonntag im Jahreskreis**

**08.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**

[Les: Ex 19,2-6a; Röm 5,6-11; Mt 9,36-10,8]

**DI, 16.06.**

**19.30** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

**DO, 18.06.**

**19.30** Rosenkranz in der Pfarrkirche

**FR, 19.06.**

**19.30** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

**SA, 20.06.**

**19.30** Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung

**SO, 21.06. 12. Sonntag im Jahreskreis-  
Patrozinum**

**08.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche**

[Les: Jer 20,10-13; Röm 5,12-15; Mt 10,26-33]

**DI, 23.06.**

**19.30** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

**DO, 25.06.**

**19.30** Rosenkranz in der Pfarrkirche

**FR, 26.06.**

**19.30** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

**SA, 27.06. Hl. Hemma von Gurk**

**19.30** Wortgottesdienst mit Kommunion

**SO, 28.06 13. Sonntag der Osterzeit**

**10.00 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche –  
Abschlussgottesdienst im Pfarrverband  
Batschuns-Laterns-Innerlaterns**

[Les: 2Kön 4,8-11.14-16; Röm 6,3-4.8-11; Mt 10, 37-42]

**Dankgottesdienst zum 18. Priesterweihetag  
von Pfarrer Placide**

## Zurück zu den Wurzeln

Das Pfingstereignis führt uns an unsere Wurzeln zurück: „Nicht du trägst die Wurzeln, sondern die Wurzeln tragen dich“ (Rm 11,18). So wollen wir über unsere Wurzeln, unseren Ursprung nachdenken.

Die ganze Kirche ist eine große Bewegung, die vom Heiligen Geist beseelt ist, ein Fluss, der die Geschichte durchströmt, damit sie Früchte des Lebens, der Güte, der Schönheit, der Gerechtigkeit und des Friedens hervorbringe.

Unsere Glaubenswurzeln liegen im Pfingstgeheimnis. Die Wurzeln unseres Lebens

können heißen: Erinnerungen, Glaubenserfahrungen, Liebesfähigkeit, durchgetragene Leiderfahrungen. Durch diese Wurzeln haben wir Zugang zu unseren Quellen, aus denen wir jetzt Kraft und Lebensmut schöpfen können. Diese Wurzeln können wir in unser Alltagsleben hineinragen. Durch die Wurzel des Glaubens erfahren wir die Verbindung mit Gott, der uns liebt, so wie wir sind.

Aus diesem Wurzelwerk – dem Heiligen Geist – strömt uns die heilende Kraft der Liebe Gottes. In zwei Zeichenhandlungen wird das spürbar: Die Salbung mit Öl erinnert uns daran, dass wir in Taufe und Firmung zu Töchtern und Söhnen Gottes gesalbt wurden. Wie die Eltern liebevoll ihr Kind mit Öl salben und pflegen, so stärkt uns Gott mit seiner heilenden Nähe und Liebe.

Pfingsten stärkt in uns die schöpferische Seite, die uns befähigt, gute Früchte des Lebens, der Liebe, der Gerechtigkeit und der Menschlichkeit hervorzubringen.

Euer Bruder Placide Ponzo



### Nach Corona- und was jetzt?

Keine Frage, die vergangenen Wochen waren eine Herausforderung. Von heute auf morgen wird das gesamte pfarrliche Leben heruntergefahren, und das in einer Zeit, die eigentlich den Höhepunkt des Kirchenjahres darstellt. Dass all die Feiern, die normalerweise in diesen Tagen stattfinden, dieses Jahr ausgefallen sind, war für viele schon schwer zu ertragen. Viele? Wirk-

lich? Und jetzt, da sich langsam eine Rückkehr zur Normalität abzeichnet, stellen sich schon einige Fragen? Wie wird das pfarrliche Leben ausschauen nach Corona? Wird alles wieder wie vorher sein? Die großen Herausforderungen in der Zeit der Einschränkungen waren, wie bleibt die Pfarre auch unter diesen Bedingungen sichtbar und wie bleiben wir untereinander in Kontakt? Diese Frage beschäftigt auch nach Corona. Sind die digitalen Medien die Alternative? Für organisatorische Belange möglicherweise, Sitzungen über WhatsApp und Zoom, die Organisation der Ministranten, das geht. Aber der zwischenmenschliche Kontakt, die Begegnungen, wie sieht es da aus? Werden die Menschen die Alternativen zur sonntäglichen Eucharistiefeier, die in Corona Zeiten vielfach genutzt wurden, beibehalten und somit die Möglichkeit für Begegnungen beim Sonntagsgottesdienst weiter abnehmen? Neue Möglichkeiten zeichnen sich ab. Mit der Sommerkirche, Details auf der Homepage der Diözese, sollen die vielen Aktivitäten und Begegnungsmöglichkeiten in den Pfarren des Landes kommuniziert und zur Teilnahme angeregt werden. In der Seelsorgeregion, werden beispielsweise Spaziergänge mit den BewohnerInnen des Vorderlandhauses organisiert. Eine Liste der Bergmessen wird erstellt, Kapellenwanderungen angeboten. Und wie geht es in Batschuns weiter? Manches wird anders sein, aber wir dürfen zuversichtlich sein.

Helmut Eiter

### Kirchenschmuck

Die Kirche in Batschuns ist immer wunderbar geschmückt. Eine Gruppe von Frauen hat teilweise seit vielen Jahren diese Arbeit übernommen und, wenn man das Ergebnis sieht, viel Herzblut investiert. Einige werden nun aufhören, meist sind es persönliche Gründe, die zu dieser Entscheidung führen. Die Pfarre sucht dringend Ersatz. Die Aufgabe umfasste den Kirchenschmuck für jeweils einen Monat, die Gestaltung ist frei. Die Kosten können mit der Pfarre verrechnet werden. Vasen und diverses Zubehör sind teilweise vorhanden. InteressentInnen melden sich im Pfarrsekretariat.